

Nachruf

Die Kirche von Trier trauert um den
Heiligen Vater Papst Franziskus



JORGE MARIO BERGOGLIO

geboren am 17. Dezember 1936 in Buenos Aires, Argentinien

Eintritt in den Jesuitenorden am 11. März 1958

zum Priester geweiht am 13. Dezember 1969

zum Bischof geweiht am 27. Juni 1992

zum Papst gewählt am 13. März 2013

gestorben am 21. April 2025

Als Bischof fühle ich mich dem heimgegangenen Obersten Hirten der Kirche
in Treue und Dankbarkeit verbunden.

Ich bitte alle Gläubigen unseres Bistums, des verstorbenen Papstes
im Gebet zu gedenken.

Trier, den 21. April 2025

Dr. Stephan Ackermann

Bischof von Trier

Anweisung für die Trauerfeierlichkeiten

In der Hohen Domkirche feiert Bischof Dr. Stephan Ackermann am Mittwoch, 30. April 2025, um 19.00 Uhr das Requiem für den Heiligen Vater.

Zur Mitfeier sind die Gläubigen unseres Bistums eingeladen.

In den Pfarreien und Ordensgemeinschaften soll in den kommenden Tagen ein feierliches Requiem mit Ansprache zum Gedenken an den verstorbenen Papst gehalten werden.

In allen Kirchen des Bistums ist bis zum Tag der Beisetzung täglich um 12.00 Uhr ein feierliches Trauergeläute von etwa einer Viertelstunde zu halten.

An den Kirchen, Pfarrhäusern und kirchlichen Gebäuden soll während dieser Zeit die kirchliche Fahne auf Halbmast gesetzt oder mit einer Trauerschleife versehen werden.

Es sei darauf hingewiesen, dass im Hochgebet der Messe bis zur Annahme der Wahl durch den neuen Papst im Gebet für die Kirche die Nennung des Papstes ersatzlos entfällt.

Des verstorbenen Papstes kann in den heiligen Messen der Trauerzeit gedacht werden durch Einfügung seines Namens im Gebet für die Verstorbenen.

Trier, den 21. April 2025

Dr. Ulrich Graf von Plettenberg

Bischöflicher Generalvikar